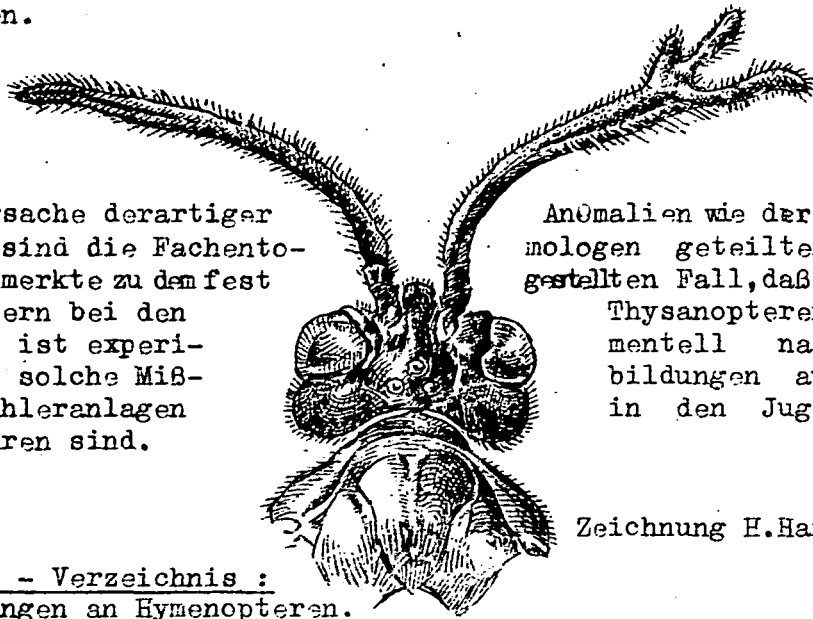


ANOMALE FÜHLERVILDUNG
an ARGE CYANOCROCEA Först.
 (Hymenopt., Tenthredinidae)
 Von Reg. Rat Josef Kloiber, Linz

Anlässlich eines Sammelausfluges in das anmutige Tal zwischen Pasching und Wilhering (b/Linz/D.), am 16. Juni 1936, fing ich mehrere Männchen von *Arge cyanocrocea* Först. Unter diesen befand sich ein Männchen, das mir durch die eigentümliche Bildung des rechten Fühlers sofort auffiel. Vom dritten Fühlerglied an (von rückwärts nach vorn gesehen), beginnt eine Verdickung des Fühlers, die sich gegen das Ende des Fühlers immer mehr erweitert. Am Ende der vorderen Hälfte des 3. Fühlergliedes spaltet sich dieses in zwei Äste. Der rechte Ast ist etwas länger als der linke und am Ende etwas nach außen umgebogen. Es dürfte als das Ende des sonst normalen 3. Fühlergliedes anzusehen sein. Die Mitte der vorderen Hälfte dieses Gliedes erhebt sich zu einer Längsfalte, die sich wieder in zwei kurze Äste teilt, von denen der rechte Ast sich gegen den rechten Ast der Spaltung hinzieht und mit ihm zu verwachsen scheint, während der linke sich in geringer Entfernung vom linken Ast der Gabelung in einem schwachen Winkel abhebt (in der Zeichnung weniger deutlich als am Tier zu erkennen). Das Ende des rechten Fühlers hat so vergleichsweise die Gestalt eines Geweihes. Die Behaarung ist wie die an dem normal ausgebildeten linken Fühler vorhanden, sonstige Veränderungen sind weder am Kopf noch am sonstigen Körper sowenig wie an den Flügeln wahrzunehmen.



Über die Ursache derartigen schilderten sind die Fachentworfener Priesner bemerkte zu dem festgen an Fühlern bei den fig sind; es ist experimentiert worden, daß solche Mißbildung der Fühleranlagen zurückzuführen sind.

Anomalien wie der vorhin genannten geteilter Ansicht. gestellten Fall, daß Mißbildungen Thysanopteren sehr häufig nachgewiesen bildungen auf Verletzung in den Jugendstadien

Zeichnung H. Hamann.

Schrifttums - Verzeichnis :

A) Mißbildungen an Hymenopteren.

- Zirngibl : Über die Mißbildungen bei Blattwespen.- Veröffentlichungen aus dem Deutschen Kolonial- u. Übersee Mus., Bremen, 1935
 Derselbe : Über weitere Mißbildungen bei Blattwespen.- Konowia, 1937, Heft 3/4.
 Derselbe : Veränderungen am Flügelgeäder von *Xiphydria prolongata* Geoffr.- Abhandlg. d. nat. wiss. Vereines zu Bremen, 1939.
Hukkinen Y. : Monstra von Thysanopteren-Fühlern.- *Annales Entomologici Fennici*, 1935, Heft 3.
Kloiber : Abnormales Flügelgeäder an Tenthrediniden (Hym.) *Konowia*, 1936, Heft 1/2.
Kangas F. : Ein Fall von anomaler Fühlerbildung.- *Annales Entomologici Fennici*, 1937, Heft 3 und 4.

B) Mißbildungen an Coleopteren.

- Scheiderer : Mißbildungen an *Chrysomela populi* L.- *Entom. Jahrb.* 1914.
Heikertinger : Eine *Podagrica* (Col., Chrysom.) mit einem dritten, zwischen Clypeus und Labrum eingelenkten Fühler.- *Wien, Entom. Ztg.* 1915.
 Weitere Angaben über Mißbildungen an Coleopteren in "*Annales Entomologici Fennici*", 1937, Heft 3.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Naturkundliche Mitteilungen aus Oberösterreich](#)

Jahr/Year: 1948

Band/Volume: [0101](#)

Autor(en)/Author(s): Kloiber Josef

Artikel/Article: [Anomale Fühlerbildung an Arge cyanocrocea Forst. \(Hymenopt., Tenthredinidae\) 24](#)